

# Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

**Produktname:** ANTI-GERM IO-SPRAY-27

**Produktart(en):** PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

**Zulassungsnummer:** AT-0020877-BPF

**R4BP 3-Referenznummer:** AT-0020877-0002

## Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	2
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	4
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	4
2.2. Art der Formulierung	4
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	5
4. Zugelassene Verwendung(en)	5
5. Anweisungen für die Verwendung	13
5.1. Anwendungsbestimmungen	13
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	13
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	13
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	14
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	14
6. Sonstige Informationen	14

## Administrative Informationen

### 1.1. Handelsnamen des Produkts

ANTI-GERM IO-SPRAY-27
PRIMIOD
UDDER DIP SPRAY

### 1.2. Zulassungsinhaber

**Name und Anschrift des Zulassungsinhabers**

Name	HYPRED SAS
Anschrift	55, boulevard Jules Verger 35803 DINARD Frankreich

**Zulassungsnummer**

AT-0020877-BPF 1-2

**R4BP 3-Referenznummer**

AT-0020877-0002

**Datum der Zulassung**

17/07/2019

**Ablauf der Zulassung**

17/07/2029

### 1.3. Hersteller der Biozidprodukte

<b>Name des Herstellers</b>	HYPRED SAS - KERSIA Group
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Boulevard Jules Verger 55 - BP10180 35803 Dinard Frankreich
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	HYPRED SAS - KERSIA Group, Boulevard Jules Verger 55 - BP10180 35803 Dinard Frankreich
	HYPRED SAS - KERSIA Group, Zone Industrielle Le Roineau 72500 Vaas Frankreich
	KERSIA DEUTSCHLAND GmbH, Oberbrühlstraße 16-18 87700 Memmingen Deutschland
	KERSIA DEUTSCHLAND GmbH, Marie-Curie-Straße 23 53332 Bornheim - Sechtem Deutschland
	KERSIA POLSKA SP.z.o.o, Niepruszewo, ul. Kasztanowa 4 64320 Buk Polen
	KERSIA IBERICA SL, Pol. Miguel Eguía C/Zarapuz s/n 31200 Estella - Navarra Spanien
	KERSIA ITALIA Srl, Strada Montodine - Gombito, Loc. Cà Nova 26010 Ripalta Arpina (CR) Italien
	KERSIA AUSTRIA GmbH, Pfongauerstraße 17 5202 Neumarkt am Wallersee Österreich
	Kilco Holdings Ltd - KERSIA Group, Broomhouses 2 Industrial Estate, Old Glasgow Road DG11 2SD Lockerbie Vereinigtes Königreich
	Kilco (International) Ltd - KERSIA Group, 1A Trench Road Mallusk, Newtownabbey BT36 4TY Co Antrim Irland
	Medentech Ltd - KERSIA Group, Clonard Road Y35Y7WY Wexford Irland
SOPURA - KERSIA Group, Parc Paysager de Tyberchamps 14 7180 Seneffe Belgien	
SOPURA Quimica - KERSIA Group, Pol. Ind. "La Canaleta", Avinguda Júpter n° 7 25300 Tarrega (Lleida) Spanien	
Holchem Laboratories Ltd - KERSIA Group, Gateway House, Pilsworth Road, Pilsworth Industrial Estate BL9 8RD Bury Vereinigtes Königreich	

#### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	COSAYACH: S.C.M. Cía. Cosayach Minera Negreiros, Rut. N°96.625.710-5
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Terrenos de Elena, S/N Huara - Región de Tarapacá Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Mined at: S.C.M. Cía. Minera Negreiros, S.C.M. Cosayach Soledad; Refined at: S.C.M. Cía. Minera Negreiros - Pozo Almonte Chile

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	ACF MINERA SA
<b>Anschrift des Herstellers</b>	San Martín 499 - Iquique Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Faena Lagunas, Km 1.722 Ruta A-5 - Pozo Almonte Chile

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	SOCIEDAD QUIMICA y MINERA SA
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Los Militares 4290 Santiago de Chile Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Nueva Victoria (NV), Route 5 North, Km 1925 - Pozo Almonte Chile Pedro de Valdivia (PV), Route B 180 - Antofagasta Chile

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	Ise Chemicals Corporation
<b>Anschrift des Herstellers</b>	3-1, Kyobashi 1-Chome, Chuo-Ku - Tokyo Japan
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Shirasato Plant 3695 Kitaimaizumi Oamishirasato City, Chiba Japan

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	Atacama Minerals SCM
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Coronel Pereira No 72 Of. 701, Las Condes - Santiago Chile
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Aguas Blancas Facility - Antofagasta Chile

  

<b>Wirkstoff</b>	1319 - Iod
<b>Name des Herstellers</b>	Nihon Tennen Gas Development Co., Ltd
<b>Anschrift des Herstellers</b>	661 Mobara 297-8550 Mobara City, Chiba Japan
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Chiba Plant, 2508 Minami Hinata 299-4205 Shirako-Machi, Chosei-Gun, Chiba Japan

## 2. Produktzusammensetzung und -formulierung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Iod		Wirkstoffe	7553-56-2	231-442-4	0,27
Phosphorsäure	Ortho-Phosphorsäure	nicht wirksamer Stoff	7664-38-2	231-633-2	0
Laureth-11 carboxylic acid	Polyethylene glycol carboxymethyl dodecyl ether	nicht wirksamer Stoff	27306-90-7		0
Butyl diglycol	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	nicht wirksamer Stoff	112-34-5	203-961-6	0
Alkohole, C12-15, verzweigt und linear, ethoxyliert, propoxyliert	---	nicht wirksamer Stoff	120313-48-6		0
Isotridecanol ethoxyliert	Poly(oxy-1,2-ethanediyl), $\alpha$ -tridecyl- $\omega$ -hydroxy-, branched	nicht wirksamer Stoff	69011-36-5		0,988
1-Decanol, ethoxyliert	1-Decanol, ethoxyliert	nicht wirksamer Stoff	26183-52-8		0,9

### 2.2. Art der Formulierung

### 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

#### Gefahrenhinweise

Verursacht schwere Augenreizung.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
Schutzhandschuhe tragen.  
Augenschutz tragen.  
BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter  
Bei anhaltender Augenreizung: ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Inhalt / Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

### 4. Zugelassene Verwendung(en)

#### 4.1 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 1 - Anwendung Nr. 2.1: Zitzendesinfektion durch manuelles Eintauchen nach dem Melken

#### Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

#### Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

nicht relevant

#### Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: ---  
Trivialname: Bakterien  
Entwicklungsstadium: ---

wissenschaftlicher Name: ---  
Trivialname: Hefen  
Entwicklungsstadium: ---

#### Anwendungsbereich

Innen-  
Außenbereiche  
Desinfektion für die Hygiene im Veterinärbereich: Zitzendesinfektion an melkbaren Tieren (Milchkühe, Büffel, Schafe und Ziegen) zur Anwendung nach dem Melken

<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Manuelles Tauchen mit einem Tauchbecher Detaillierte Beschreibung: ---
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: Anwendungsmenge: Kühe und Büffel: 8-10 ml/Behandlung Schafe: 4-5 ml/Behandlung Ziegen: 5-6 ml/Behandlung Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwendungsfrequenz: Anwendung nach dem Melken: 1-3x/Tag (nach jedem Melken)
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Kanister (HDPE): 1-35 kg Fass (HDPE): 35-240 kg Großpackmittel (HDPE): 1000 kg

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Für das manuelle Eintauchen der Zitzen sollte ein auslaufsicherer Tauchbecher genutzt werden.  
 Füllen Sie das Reservoir mit dem gebrauchsfertigen Produkt und schrauben Sie den Tauchbecher oben an.  
 Das Produkt muss vor der Verwendung auf über 20 °C erwärmt werden.  
 Reinigen Sie die Zitze vorsichtig mit einem Einmal-Tuch direkt vor dem Melken.  
 Drücken Sie nach dem Melken das Reservoir und führen Sie den Tauchbecher von unten über jede Zitze. Die gesamte Zitze (3-5 cm) muss vom Desinfektionsmittel bedeckt sein.  
 Füllen Sie frisches Desinfektionsmittel nach Bedarf nach.  
 Nach der Behandlung müssen die Tiere mindestens fünf Minuten stehen. Das Produkt verbleibt bis zum nächsten Melken auf den Zitzen.  
 Leeren Sie das Reservoir nach der Desinfektion und spülen Sie das Reservoir und den Tauchbecher mit Wasser aus.

#### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Nachfolgende Schutzmaßnahmen sind umzusetzen, sofern sie nicht durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden können:  
 Das Produkt darf nur verwendet werden, wenn Augenschutz getragen wird.  
 Es wird empfohlen, beim Umfüllen des Produkts in den Vorratsbehälter des Anwendungsgeräts eine Dosierpumpe zu verwenden.

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

---

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung



---

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

---

#### 4.2 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 2 - Anwendung Nr. 2.2: Zitzendesinfektion durch manuelles Schäumen nach dem Melken

<b>Art des Produkts</b>	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: --- Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: ---  wissenschaftlicher Name: --- Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: ---
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Außenbereiche  Desinfektion für die Hygiene im Veterinärbereich: Zitzendesinfektion an melkbaren Tieren (Milchkühe, Büffel, Schafe und Ziegen) zur Anwendung nach dem Melken
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Manuelles Eintauchen mit einem Tauchbecher Detaillierte Beschreibung: ---
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: Anwendungsmenge: Kühe und Büffel: 4-5 ml/Behandlung Schafe: 2-2,5 ml/Behandlung Ziegen: 2,5-3 ml/Behandlung Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwendungsfrequenz: Anwendung nach dem Melken: 1-3x/Tag (nach jedem Melken)
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Kanister (HDPE): 1-35 kg Fass (HDPE): 35-240 kg Großpackmittel (HDPE): 1000 kg

#### 4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Füllen Sie das Reservoir mit dem gebrauchsfertigen Produkt und schrauben Sie den Schaumbecher oben an.  
Das Produkt muss vor der Verwendung auf über 20 °C erwärmt werden.  
Reinigen Sie die Zitze vorsichtig mit einem Einmal-Tuch direkt vor dem Melken.  
Drücken Sie nach dem Melken das Reservoir und führen Sie den Schaumbecher von unten über jede Zitze. Die gesamte Zitze (3-5 cm) muss vom Desinfektionsmittel bedeckt sein.  
Füllen Sie frisches Desinfektionsmittel nach Bedarf nach.  
Nach der Behandlung müssen die Tiere mindestens fünf Minuten stehen. Das Produkt verbleibt bis zum nächsten Melken auf den Zitzen.  
Leeren Sie das Reservoir nach der Desinfektion und spülen Sie das Reservoir und den Schaumbecher mit Wasser aus.

#### 4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Nachfolgende Schutzmaßnahmen sind umzusetzen, sofern sie nicht durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden können:  
Das Produkt darf nur verwendet werden, wenn Augenschutz getragen wird.  
Es wird empfohlen, beim Umfüllen des Produkts in den Vorratsbehälter des Anwendungsgeräts eine Dosierpumpe zu verwenden.

#### 4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

---

#### 4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

---

#### 4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

---

#### 4.3 Beschreibung der Verwendung

##### Verwendung 3 - Anwendung Nr. 2.3: Zitzendesinfektion durch manuelles Sprühen mittels Handsprühflasche nach dem Melken

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

nicht relevant

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: ---  
Trivialname: Bakterien  
Entwicklungsstadium: ---

	wissenschaftlicher Name: --- Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: ---
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen- Außenbereiche  Desinfektion für die Hygiene im Veterinärbereich: Zitzendesinfektion an melkbaren Tieren (Milchkühe, Büffel, Schafe und Ziegen) zur Anwendung nach dem Melken
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Manuelles Sprühen mit einer Handsprühflasche Detaillierte Beschreibung: ---
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: Anwendungsmenge: Kühe und Büffel: 12-15 ml/Behandlung Schafe: 6-7,5 ml/Behandlung Ziegen: 7-9 ml/Behandlung Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwendungsfrequenz: Anwendung nach dem Melken: 1-3x/Tag (nach jedem Melken)
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Kanister (HDPE): 1-35 kg Fass (HDPE): 35-240 kg Großpackmittel (HDPE): 1000 kg

#### 4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Füllen Sie das Reservoir der Handsprühflasche mit dem gebrauchsfertigen Produkt und schrauben Sie das Oberteil fest. Das Produkt muss vor der Verwendung auf über 20 °C erwärmt werden.  
Reinigen Sie die Zitze vorsichtig mit einem Einmal-Tuch direkt vor dem Melken.  
Sprühen Sie nach dem Melken das Desinfektionsmittel mit der Handsprühflasche auf die Zitzen. Die gesamte Zitze (3-5 cm) muss vom Desinfektionsmittel bedeckt sein.  
Füllen Sie frisches Desinfektionsmittel nach Bedarf nach.  
Nach der Behandlung müssen die Tiere mindestens fünf Minuten stehen. Das Produkt verbleibt bis zum nächsten Melken auf den Zitzen.  
Leeren Sie das Reservoir nach der Desinfektion und spülen Sie das Reservoir und das Oberteil mit Wasser aus.

#### 4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Nachfolgende Schutzmaßnahmen sind umzusetzen, sofern sie nicht durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden können:

- Das Produkt darf nur verwendet werden, wenn Augenschutz getragen wird.
- Bei der Handhabung des Produkts chemikalienresistente Schutzhandschuhe tragen (welches Handschuhmaterial geeignet ist, ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Es wird empfohlen, beim Umfüllen des Produkts in den Vorratsbehälter des Anwendungsgeräts eine Dosierpumpe zu verwenden.

**4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

---

**4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

---

**4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

---

**4.4 Beschreibung der Verwendung**

**Verwendung 4 - Anwendung Nr. 2.4: Zitzendesinfektion durch manuelles Sprühen mit einem elektrischen Sprühgerät nach dem Melken**

<b>Art des Produkts</b>	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: --- Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: ---  wissenschaftlicher Name: --- Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: ---
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Außenbereiche  Desinfektion für die Hygiene im Veterinärbereich: Zitzendesinfektion an melkbaren Tieren (Milchkühe, Büffel, Schafe und Ziegen) zur Anwendung nach dem Melken
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Manuelles Sprühen mit einem elektrischen Sprühgerät Detaillierte Beschreibung: ---
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: Anwendungsmenge: Kühe und Büffel: 12-15 ml/Behandlung Schafe: 6-7,5 ml/Behandlung Ziegen: 7-9 ml/Behandlung Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwendungsfrequenz: Anwendung nach dem Melken: 1-3x/Tag (nach jedem Melken)

**Anwenderkategorie(n)**

berufsmäßiger Verwender

**Verpackungsgrößen und  
Verpackungsmaterial**

Kanister (HDPE): 1-35 kg  
Fass (HDPE): 35-240 kg  
Großpackmittel (HDPE): 1000 kg

#### **4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Öffnen Sie die Dose, die das gebrauchsfertige Produkt enthält und führen Sie eine Sauglanze des elektrischen Sprühgeräts ein. Das Produkt muss vor der Verwendung auf über 20 °C erwärmt werden.  
Reinigen Sie die Zitze vorsichtig mit einem Einmal-Tuch direkt vor dem Melken.  
Sprühen Sie nach dem Melken das Desinfektionsmittel mit dem elektrischen Sprühgerät auf die Zitzen. Die gesamte Zitze (3-5 cm) muss vom Desinfektionsmittel bedeckt sein.  
Ersetzen Sie nach Bedarf eine leere Dose mit einer neuen Dose, die das gebrauchsfertige Produkt enthält.  
Nach der Behandlung müssen die Tiere mindestens fünf Minuten stehen. Das Produkt verbleibt bis zum nächsten Melken auf den Zitzen.  
Stellen Sie das Sauglanzensystem nach der Desinfektion in einen Kübel mit Wasser und pumpen Sie Wasser durch das Sprühgerät, um es zu spülen.

#### **4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Nachfolgende Schutzmaßnahmen sind umzusetzen, sofern sie nicht durch technische und/oder organisatorische Maßnahmen ersetzt werden können:  
Das Produkt darf nur verwendet werden, wenn Augenschutz getragen wird.  
Es wird empfohlen, beim Umfüllen des Produkts in den Vorratsbehälter des Anwendungsgeräts eine Dosierpumpe zu verwenden.

#### **4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

---

#### **4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

---

#### **4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

---

## 4.5 Beschreibung der Verwendung

### Verwendung 5 - Anwendung Nr. 2.5: Zitzendesinfektion durch automatisiertes Sprühen durch einen Roboter nach dem Melken

<b>Art des Produkts</b>	PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	nicht relevant
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: --- Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: ---  wissenschaftlicher Name: --- Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: ---
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Außenbereiche  Desinfektion für die Hygiene im Veterinärbereich: Zitzendesinfektion an melkbaren Tieren (Milchkühe, Büffel, Schafe und Ziegen) zur Anwendung nach dem Melken
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: Automatisiertes Sprühen durch einen Roboter Detaillierte Beschreibung: ---
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: Anwendungsmenge: Kühe und Büffel: 12-15 ml/Behandlung Schafe: 6-7,5 ml/Behandlung Ziegen: 7-9 ml/Behandlung Verdünnung (%): --- Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Anwendungsfrequenz: Anwendung nach dem Melken: 1-3x/Tag (nach jedem Melken)
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	Kanister (HDPE): 1-35 kg Fass (HDPE): 35-240 kg Großpackmittel (HDPE): 1000 kg

#### 4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Öffnen Sie die Dose, die das gebrauchsfertige Produkt enthält und führen Sie eine Sauglanze des Melkroboters ein.  
Das Produkt muss vor der Verwendung auf über 20 °C erwärmt werden.  
Die Zitzen werden vom Roboter mit automatischen Bürsten gereinigt.  
Nach dem automatischen Melken wird das Desinfektionsmittel mit einem Cluster-Arm automatisch auf die Zitzen gesprüht.  
Nach der Behandlung müssen die Tiere mindestens fünf Minuten stehen. Das Produkt verbleibt bis zum nächsten Melken auf den Zitzen.  
Das Spülen der automatischen Sprühvorrichtung erfolgt automatisiert.

**4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Beim Umfüllen des Produkts in den Vorratsbehälter des Anwendungsgeräts ist eine Dosierpumpe zu verwenden.

**4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

---

**4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

---

**4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

---

**5. Anweisungen für die Verwendung**

**5.1. Anwendungsbestimmungen**

---

**5.2. Risikominderungsmaßnahmen**

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
Wenn auch eine Desinfektion vor dem Melken durchgeführt wird, sollte ein Produkt für die Desinfektion verwendet werden, das auf einem anderen Wirkstoff basiert (nicht Iod).

**5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43  
Im Fall von Verschütten oder Auslaufen muss das Produkt zur Entsorgung aufgefangen und gesammelt werden.

#### **5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Ungenutztes Produkt, nicht benötigte Produktreste, verunreinigtes Material (etwa benutzte Papiertücher) und die Verpackung müssen nach Ende der Behandlung der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben werden.  
Die Freisetzung in eine einzelne Kläranlage ist zu vermeiden.  
Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53507g, Desinfektionsmittel

#### **5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Nicht bei Temperaturen über 30 °C lagern.  
Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 18 Monate.

#### **6. Sonstige Informationen**

---